



Communication on Progress

für den Zeitraum vom 01. September 2019
bis zum 31. August 2020

Erklärung des Geschäftsführers zur fortgesetzten Unterstützung

Sehr geehrte Damen und Herren,

im siebten Jahr unterstützt die U. Günther GmbH den Global Compact und wird dies auch weiterhin mit voller Überzeugung fortsetzen.

Die 10 Prinzipien fließen in unsere Unternehmenspolitik und unsere Unternehmensprozesse ein und wir richten unser Handeln nach diesen Prinzipien aus.

Wie diesem Bericht zu entnehmen ist, wurden in diesem Zusammenhang auch im letzten Jahr Maßnahmen erarbeitet und implementiert, die eine sozial verantwortungsvolle und nachhaltige Entwicklung fördern.

Peter Tarnowski

Geschäftsführer

1 Menschenrechte

Prinzip 1:

Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.

Prinzip 2:

Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

Wir haben für unser Unternehmen gesellschaftliche Grundsätze in Anlehnung an die DIN ISO 26000:2011 erarbeitet und umgesetzt. In dieser Erklärung verpflichten wir uns zur Achtung und Einhaltung der Menschenrechte und schließen eine Kooperation mit Unternehmen aus, die nach unserem Kenntnisstand die Menschenrechte missachten.

Um dieser Verpflichtung nachzukommen, haben wir bereits Maßnahmen ergriffen und werden zukünftig weitere Maßnahmen ergreifen, um den Schutz der internationalen Menschenrechte innerhalb unseres Unternehmens und darüber hinaus zu wahren.

Das Sozialmanagement ist ein Bestandteil des Integrierten Managementsystem (Zusammenführung von Qualitäts-, Sozial-, Arbeitssicherheits- und Umweltmanagementsystem) der U. Günther GmbH. In diesem sind die gesellschaftlichen Grundsätze des Unternehmens verankert und werden kontinuierlich weiterentwickelt.

Auch in diesem Jahr haben wir unsere Lieferanten gebeten, uns ihren aktualisierten und unterschriebenen Verhaltenskodex zu übermitteln. Dieser Verhaltenskodex umfasst acht Verhaltensregeln, welche sich im Wesentlichen mit den Themen Menschenrechte und Arbeitsbedingungen befasst. Lieferanten, die sich in ihrer Verpflichtung zur Einhaltung der Gesetze oder Richtlinien unseres Unternehmens unkooperativ verhalten, werden bei uns ausgelistet.

In diesem Jahr erneuern wir die Verpflichtungen unserer Geschäftspolitik sowie unserer Leitsätze, die unsere Verhaltensweise bei der Achtung der Menschenrechte, der Arbeitsbedingungen, des Umweltschutzes und der Korruptionsbekämpfung darstellen.

2 Arbeitsnormen

Prinzip 3:

Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.

Prinzip 4:

Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit eintreten.

Prinzip 5:

Unternehmen sollen für die Abschaffung der Kinderarbeit eintreten.

Prinzip 6:

Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung eintreten.

Wir erkennen das Recht auf Kollektivverhandlungen und das Recht auf Vereinigungsfreiheit an. Es ist darüber hinaus jede Form der Zwangsarbeit, der Kinderarbeit und der Diskriminierung untersagt. Wir haben unter diesem Gesichtspunkt für unser Unternehmen gesellschaftliche Grundsätze in Anlehnung an die DIN ISO 26000:2011 erarbeitet und umgesetzt. Diese Grundsätze beinhalten u. a. die Verpflichtung zur Einhaltung der durch die Internationale Arbeitsorganisation (ILO) aufgestellten Arbeitsstandards. Damit wollen wir sicherstellen, dass sowohl wir als auch unsere Partner und Lieferanten nach den durch die ILO aufgestellten Arbeitsstandards handeln. Um dieses Ziel zu realisieren, haben wir bereits Maßnahmen ergriffen und werden zukünftig weitere Maßnahmen ergreifen.

In dem zuvor bereits erwähnten Code of Conduct wurden ebenso Verhaltensregeln entsprechend der Arbeitsstandards der ILO mit aufgenommen. Die Lieferanten, die sich bei der Verpflichtung zur Einhaltung nicht als kooperativ zeigen oder deren Verhalten nicht mit unserer Geschäftspolitik in Einklang zu bringen ist, werden bei uns ausgelistet.

Im vergangenen Jahr konnten wir die Diversität innerhalb unseres Unternehmens erweitern, indem bei der Rekrutierung und dem Onboarding erfolgreich auf Vielfalt und Inklusion gesetzt wird. Wir fördern und motivieren unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Übernahme von Verantwortung sowie zur ständigen Weiterentwicklung ihrer Kompetenzen. Hierzu bieten wir bedarfsorientierte und individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen an.

3 Umweltschutz

Prinzip 7:

Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen einen vorsorgenden Ansatz unterstützen.

Prinzip 8:

Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt zu erzeugen.

Prinzip 9:

Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien fördern.

Unser Ziel ist es, zu einer nachhaltigen Entwicklung beizutragen und die negativen Auswirkungen der U. Günther GmbH auf die Umwelt so gering wie möglich zu halten. Wir haben aus diesem Grund die Normen der DIN EN ISO 14001:2015 in unsere Unternehmensstrukturen integriert.

Als Innovationsführer war die U. Günther GmbH im Jahr 2019 der erste europäische Kodak-Partner bei der Markteinführung der wasserauswaschbaren und somit lösemittelfreien Kodak NX-Ultra Druckplatten. Aktuell werden Projekte zur thermischen Entwicklung von Druckplatten geplant, die ebenfalls den Verzicht auf Erdölbasierte Lösemittel anstreben.

Um die Vorgaben der DIN EN ISO 14001:2015 in unsere Unternehmensstrukturen zu integrieren, wurde ein Umweltmanagementsystem entwickelt und mit unserem bestehenden Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001:2015 und dem Sozialmanagementsystem in Anlehnung an die ISO 26000:2011 zu einem Integrierten Managementsystem zusammengeführt. Bei der Neuanschaffung von Maschinen wird die davon ausgehende Umweltbelastung mit in die Entscheidungsfindung einbezogen. Es findet darüber hinaus in regelmäßigen Abständen ein Arbeitssicherheits- und Umweltausschuss statt, in dem die aktuellen Auswirkungen auf die Umwelt bewertet werden und Verbesserungs- und Korrekturmaßnahmen entwickelt werden.

Jedes Jahr analysieren wir über eine CO2-Bilanz die Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit auf die Umwelt.

Aufgrund der Coronavirus Pandemie und dem damit verbundenen Rückgang von Reisetätigkeiten und Arbeitswegen durch Home Office und Videokonferenzen haben sich die mobilitätsbedingten Emissionen verringert. Bei der Beschaffung von Firmenwagen wird vermehrt auf Hybride Antriebssysteme gesetzt, um den Verbrauch fossiler Brennstoffe weiter zu reduzieren.

Auch die Investition in eine neue IT-Infrastruktur mit moderner und ressourcenschonender Hardware hat zur Senkung des Energiebedarfs beigetragen.

Die Zielsetzung mit umweltfreundlichen Technologien zur Nachhaltigkeit beizutragen wird in den kommenden Jahren konsequent weiterverfolgt werden.

4 Korruption

Prinzip 10:
Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

Die U. Günther GmbH duldet keine Form der Korruption. Wir möchten, dass unsere Geschäftsbeziehungen auf sachlichen Entscheidungen beruhen und erwarten das auch von unseren Kunden und Lieferanten. Daher distanziert sich die U. Günther GmbH von Korruption in jeder Ausprägungsform. Wir sehen es als unser Ziel an, diese zu verhindern.

Weder werden Geschenke angenommen noch selbst verteilt, die eine Wertgrenze von 25 € übersteigen. Dieser Standpunkt ist ein Teil unserer gesellschaftlichen Grundsätze, die allen Mitarbeitenden bekannt sind und anerkannt werden. Es wurde darüber hinaus im Rahmen des Code of Conduct der Aspekt der Korruptionsbekämpfung mit aufgenommen.

Bis heute ist uns kein Fall von Korruption einschließlich Erpressung und Bestechung in unserem Unternehmen bekannt.